Infoblatt
Voltigieren

www.rvctaunusstein.de

Wenn man Voltigieren in wenige Worte fassen möchte, würde man diesen Sport als „Turnen und Akrobatik auf dem Pferd“ bezeichnen. Hier bietet sich gerade für Kinder und Jugendliche eine hervorragende Möglichkeit, mit Pferden vertraut zu werden und mit ihnen Sport zu treiben.

Neben der eigenen Erfahrung mit dem Sportkamerad Pferd bietet Voltigieren viele soziale Erlebnisse, denn es handelt sich um einen Gruppensport. Hier wird der Slogan „Einer für alle – alle für einen“ ständig vorgelebt, denn die attraktiven Übungen werden nicht nur alleine eingeübt.

Zu einer Mannschaft gehören neben den 8 –10 Voltigierern natürlich auch der Trainer, der Longenführer und das Pferd. In den Turniergruppen ist der Einsatz von „Spezial-Trainern“ (Gymnastik, Holzpferd etc.) unerlässlich.

Im Turnierbereich ist Voltigieren mit dem Eiskunstlaufen vergleichbar. Auch im Voltigieren gibt es eine Pflicht und eine Kür. Die Pflicht ist für jeden Voltigierer – je nach Leistungsstand – vorgegeben, die Kür ist mehr oder weniger frei wählbar.

Voltigieren – nicht nur auf dem Pferd

Um richtig fit zu sein fürs Voltigieren, braucht man eine Vielzahl an Fähigkeiten, die alle im Training geschult werden. Zum einen gehören konditionelle Fähigkeiten wie Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit dazu, zum anderen ist die Beweglichkeit ein wichtiger Faktor. Die koordinativen Fähigkeiten wie z.B. Gleichgewicht halten können, Rhythmusgefühl, sich orientieren können, auf Veränderungen schnell reagieren, sind weitere wichtige Aspekte dieser Sportart.

Voltigieren ist also ein sehr vielseitiger Sport. Deshalb besteht die Trainingsstunde auch aus verschiedenen Teilen:

- Aufwärmen und Ausdauerschulung sowie Dehnung im Bodentraining (Voltigierhalle oder Gelände)
- Schulung der Koordination durch Übungen und Spiele in der Voltigierhalle
- Training auf dem Turnpferd in der Voltigierhalle, denn nur was auf dem Turnpferd klappt, kann man auf dem lebenden Pferd erlernen
- Training auf dem Movie, einem motorbetriebenen Turnpferd, das die Galoppbewegung des lebenden Pferdes simuliert (sehr wertvoll, um in die Galopparbeit einzusteigen oder neue Elemente und Küren pferdeschonend zu trainieren, Hilfestellung oder Korrektur ist hier einfacher als auf dem sich bewegenden Pferd)
- Training auf dem lebenden Pferd in der Voltigierhalle

Dazu kommt natürlich, dass die Voltigierer lernen, Verantwortung für ihr Pferd zu tragen, liebevoll mit ihm umzugehen, es zu versorgen und zu putzen. Daneben muss die Halle nach einer Trainingsstunde gerecht und aufgeräumt werden. Deshalb muss für ein Voltigiertraining auch mehr Zeit als für eine Turnstunde im Turnverein eingeplant werden.

Was braucht man zum Voltigieren?

Für die Voltigierstunde braucht man keinen besonderen Anzug. Zum Üben genügen eine lange elastische Gymnastikhose mit einem T-Shirt oder besser ein Trikot und evtl. ein Pullover. Die Kleidung muss eng am Körper anliegen, damit man nicht an der Ausrüstung des Pferdes hängen bleibt und sich alle bei Gruppenübungen gut aneinander festhalten können. Am wichtigsten sind gute Gymnastikschläppchen aus Leder mit flexiblen, rutschsicheren Sohlen, die im Winter eine Nummer größer sein sollten, damit auch dicke Socken und eine warme Einlegesohle hineinpassen.

Damit beim Voltigieren das Sicherheitsrisiko, das bei allen Sportarten besteht, so gering wie möglich gehalten wird, ist es wichtig, dass folgende **SICHERHEITSRICHTLINIEN** eingehalten werden:

- **Außer beim Voltigieren immer feste Schuhe (keine Gummistiefel) tragen**
- **Damit der Voltigierer beim Voltigieren nicht am Gurt oder an den Schnallen hängen bleibt:**
  - **nur zweckmäßige, enganliegende elastische Kleidung tragen**
  - **Kettchen, Bänder, Halsketten, Uhren, Stirnbänder zu Hause oder in der Tasche lassen**
  - **keine Ohrringe oder Ringe tragen**
  - **lange Haare mit einem Haargummi zusammenbinden**

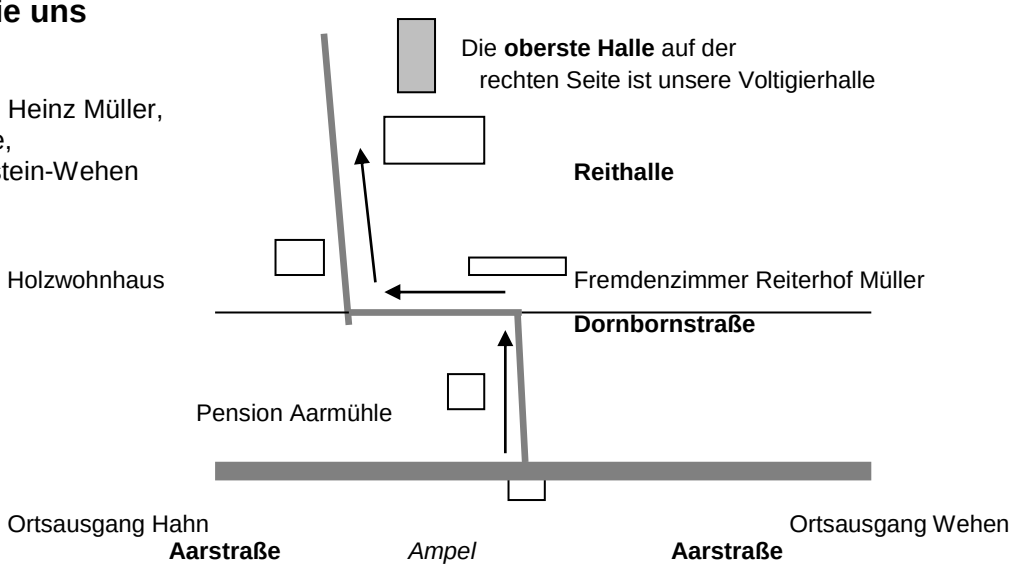
Leistungsklassen und Abzeichen im Voltigieren

Voltigieren kann man im Breiten- und im Leistungssport ausüben. Für beide Arten gibt es im Laufe des Jahres verschiedene Turniere/Vorführungen, wo die Voltigierer zeigen können, was sie schon alles auf dem Pferd gelernt haben. In Hessen beginnt man die Turnierlaufbahn mit den Spiel-(Turnier-) und Nachwuchsgruppen. Der Leistungsbereich beginnt mit den E bzw. A-Gruppen, dem die L-, M*-, M**- und S-Gruppen (höchste Leistungsklasse) folgen. Besonders talentierte Voltigierer können den Sport als Einzelvoltigierer ausüben.

Im Voltigiersport kann man auch eine Reihe von Abzeichen machen, die jeweils aus einer Prüfung auf dem Pferd und einer theoretischen Prüfung bestehen. Dazu gehören die Voltigierabzeichen (VA) der Klassen 10 bis 1 sowie der „Basispass Pferdekunde“.

So finden Sie uns

Reitanlage Karl Heinz Müller,
Dornbornstraße,
65232 Taunusstein-Wehen



Achtung: Bitte fahren Sie wegen der Kinder, Pferde und Hunde nur im Schritttempo und halten Sie gegebenenfalls an.

Der Reit- und Voltigierclub Taunusstein e.V.

Der Reit- und Voltigierclub Taunusstein (RVC), der 1977 gegründet wurde, hat zurzeit rund 150 Mitglieder und bietet für Kinder und Jugendliche ausschließlich Voltigieren an.

In 12 Gruppen voltigieren über hundert Kinder und Jugendliche. Sie werden von über 20 Trainern betreut, von denen einige eine C-oder B-Lizenz des Landessportbundes besitzen.

Für die Voltigierer stehen vereinseigene und einige Privatpferde zur Verfügung, die eigens für diese Aufgabe ausgesucht wurden und intensiv ausgebildet werden. Die Pferde des RVC werden nicht im Schulbetrieb für das Reiten eingesetzt. Neben dem Voltigieren werden sie von erfahrenen Reitern im Gelände und in der Halle geritten und im Reitunterricht ständig weiter ausgebildet. Einige von ihnen werden auch erfolgreich auf Dressurturnieren vorgestellt.

Voltigieren im RVC*

Anfänger	Hier beginnen alle Voltigierer ihre „Laufbahn“. In dieser Gruppe lernen die Kinder die Grundlagen des Sports kennen. Von hier aus werden die Voltigierer je nach Neigung und Fähigkeiten in die entsprechenden Gruppen weitergegeben.
Schritt-Turnier-Gruppen	Die Gruppen gehen auf die ersten Schrittturniere und trainieren bereits ein 2.Mal in der Turnhalle.
Nachwuchs-Einsteiger	Neben dem Turnpferdtraining wird intensiver im Galopp auf dem Pferd gearbeitet und auch auf Turnieren einige Pflicht-Übungen im Galopp gezeigt.
Nachwuchs	Auf Turnieren wird nun die gesamte Pflicht im Galopp geturnt, die Kür wird im Schritt gezeigt.
Leistungsklasse E	Unterste Leistungsklasse im LPO-Bereich. Pflicht und Kür werden im Galopp erarbeitet. Die Arbeit auf dem Turnpferd und in der Turnhalle wird intensiviert. Pflicht (6 Elemente) und Kür (mit zu zeigenden Pflichtelementen) werden auf Turnieren im Galopp gezeigt.
Leistungsklasse A	Pflicht und Kür werden im Galopp trainiert. Die Arbeit auf dem Turnpferd und in der Turnhalle wird intensiviert. Pflicht (8 Elemente, abweichend von E) und Kür (mit zu zeigenden Pflichtelementen) werden auf Turnieren im Galopp gezeigt.
Leistungsklasse L	Die Pflichtfiguren ändern sich gegenüber der A-Klasse. Außerdem dürfen auf Turnieren 3 Voltigierer gleichzeitig ihre Kür auf dem galoppierenden Pferd zeigen.
Leistungsklassen M*/M**	Die Pflichtfiguren ändern sich gegenüber der L-Klasse. Bei der Kür werden schwierigere Elemente als in der L-Klasse gezeigt.
Spielen rund ums Pferd	Diese Gruppen führen Kinder unter 6 Jahren spielerisch an das Voltigieren heran. In jeder Gruppe werden höchstens 7-8 Kinder betreut, sodass eine individuelle Förderung ohne Turnier- und Leistungsdruck möglich ist. Die Trainer können aufgrund der kleinen Gruppe auch ganz speziell auf einzelne Kinder eingehen. Die Anmeldung für diese Gruppen kann mit und ohne Mitgliedschaft im RVC erfolgen. Ein Wechsel in eine der anderen Voltigiergruppen ist bei Eignung und vorhandenen freien Plätzen jederzeit möglich.
Schnupperkurse	Im Frühjahr, Sommer und Herbst veranstalten wir Schnupperkurse im Voltigieren für 4- und 5-jährige sowie für 6- bis 14-jährige.

Erwachsenen Voltigieren	Die Erwachsenen legen sich nicht auf eine Leistungsklasse fest, sondern trainieren Elemente aus allen Klassen, ganz nach persönlichem Trainingsstand und Bewegungsvermögen. Es werden Pflichtelemente trainiert und Küren zusammengestellt, wobei ausschließlich auf dem Turnpferd oder Movie trainiert wird. Gelegentlich starten sie auf speziell ausgeschriebenen Turnieren oder unseren Familientagen. Schwerpunkte sind der allgemeine Kraft- und Koordinationsaufbau und natürlich der Spaß am Training.

*Je nach dem Leistungsstand der einzelnen Voltigiergruppen werden sie der entsprechenden Klasse zugeordnet.

Mitgliedsbeiträge:

	Jugendliche bis 18 Jahre:	Erwachsene:
Aufnahmegebühr (einmalig)	21,00 €	21,00 €
Vereinsbeitrag (jährlich)	25,00 €	40,00 €

Voltigier-Gebühren monatlich

Gruppe	Mitglieder	Nicht-Mitglieder
Spielen rund ums Pferd	**35,00 €**	**48,00 €**
Gruppen T10, T09, T08	**35,00 €**	
Gruppen T07, T06, T05	**43,00 €**	
Gruppe T04	**51,00 €**	
Gruppe T03, T02, T01	**63,00 €**	
Geschwisterrabatt	**7,00 €**	**7,00 €**

Gestaffelt nach Trainingsintensität.
(Gebühren für das Erwachsenenvoltigieren sind der Gebührenordnung zu entnehmen.)

Kündigungsfristen: Vereinszugehörigkeit: 6 Wochen zum Jahresende
Voltigieren: 4 Wochen zum 1. des nächsten Monats.
Innerhalb der 1. vier Wochen ohne Frist.

Alle Kündigungen müssen in schriftlicher Form erfolgen und sind postalisch an den Reit- und Voltigierclub Taunusstein e.V., c/o Claudia Rohlf, Bad Sodener Str. 7, 65510 Idstein oder per email (Scan des unterzeichneten Kündigungsschreiben) an 1.vorsitzende@rvctaunusstein.de zu senden oder im Briefkasten der Voltihalle abzulegen.

Sonstige Kosten:

Turnier-Trikots

Im Voltigieren ist nicht nur die Ausrüstung der Pferde kostenintensiv, auch die Turniertrikots der Voltigierer sind teuer und liegen zwischen 100,00 und 140,00 € pro Trikot. Seit einigen Jahren gibt es im RVC Taunusstein keine privaten Turniertrikots mehr. Der Verein hat eine große Anzahl an Trikots erworben und stellt diese gegen eine einmalige Beteiligung der Voltigierer (Eltern) in Höhe von 40,- € für Turniere zur Verfügung. So ist gewährleistet, dass immer ein Trikot zur Verfügung steht, auch wenn sich die Trikotgröße

der Voltigierer ändert oder der Verein sich für ein neues Trikot-Modell entscheidet. Die Eltern haben aber auch die Möglichkeit, pro Turnierstart eine Leihgebühr von 8,- € zu bezahlen.

Turnierkostenbeteiligung/Nenngeld

Bei jedem Turnier sind für die startenden Voltigiergruppen Gebühren – sogenannte Nenngelder - zu entrichten. Diese liegen z.Zt. bei 31,- € pro Start. An diesen, sowie weiteren anfallenden Turnierkosten beteiligen sich die gestarteten Voltigierer mit 12,- €. Die restlichen Kosten werden vom Verein getragen.

Hand- und Spanndienste

Unser Verein kann nur existieren, wenn alle mithelfen. Daher hat die Mitgliederversammlung beschlossen, dass sich jeder, **der die Anlage zum Training mit dem lebenden Pferd nutzt**, dazu verpflichtet, 10 Arbeitsstunden im Jahr als „Hand- und Spanndienste“ zu leisten. Für den 2. Voltigierer innerhalb einer Familie werden nur 5 Arbeitsstunden fällig, für den 3. Voltigierer fallen für die Familie keine zusätzlichen Arbeitsstunden mehr an. **Diese Regelung gilt für alle Voltigierer unabhängig davon, ob sie Mitglied im RVC sind oder nicht.** Bei jungen Mitgliedern können bzw. sollten Eltern oder ältere Geschwister die erforderlichen „Hand- und Spanndienste“ übernehmen.

Hilfe benötigt der RVC z.B. beim Speisen- oder Getränkeverkauf bei Veranstaltungen, aber auch Kuchenspenden o.ä. werden angerechnet. Anrechnungszettel erhalten Sie von Ihrem Trainer. Nähere Informationen über den organisatorischen Ablauf erhalten Sie vom Vorstand.

Sofern die Arbeitsstunden bis zum 31.12. eines Jahres nicht erbracht wurden, werden als Ausgleich für jede nicht geleistete Stunde 10,00 € von Ihrem Konto eingezogen. Sicherlich haben Sie Verständnis dafür, dass Voltigierer, die ihre Arbeitsstunden nicht erbringen bzw. die Ausgleichszahlung in Euro nicht entrichten, im Sinne einer Gleichbehandlung aller, leider von den Angeboten des RVC ausgeschlossen werden müssen.

Training der Anfängergruppen

Kinder ab 6 Jahre trainieren in unseren Anfängergruppen am

Montag	von 16:30 bis 17:45 Uhr
oder	
Mittwoch	von 18:00 bis 19:15 Uhr
oder	
Freitag	von 15:15 bis 16:30 Uhr

Training der Gruppen „Spielen rund ums Pferd“

Kinder, die jünger als 6 Jahre sind, besuchen unsere Gruppen „Spielen rund ums Pferd“ am

Donnerstag	von 16:30 bis 17:45 Uhr
oder	
Freitag	von 16:30 bis 17:45 Uhr

Weitere Informationen erhalten sie bei

Frau Döpp, Telefon: 06128 – 6095155, Email: doepp1@gmx.de

Datenschutz

Aktuelle Informationen über die Verarbeitung personenbezogenen Daten durch den RVC finden Sie auf unserer Homepage. Informationen über die von Ihnen gespeicherten Daten könnten Sie unter der email buero@rvctaunusstein.de anfordern.

Vereinsanschrift:

Reit- und Voltigierclub Taunusstein e.V., c/o Claudia Rohlf, Bad Sodener Str, 7, 65510 Idstein (Tel. 0175-5945687 - 1.vorsitzende@rvctaunusstein.de).

Bankverbindung: VR-Bank Untertaunus e.G., BLZ: 510 900 00, Konto-Nr.: 7110 7400
IBAN: DE98 5109 0000 0071 1074 00 **BIC:** WIBADE5W